

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **14 (1931)**

Heft 13

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Achtung!

Auf Grund einer gegnerischen Reklamation hat die Ober-Telegraphendirektion Bern meinen Radio-Vortrag vom 7. Juli verschoben lassen. Augenblicklich schweben Verhandlungen, damit der Vortrag in aller nächster Zeit doch abgehalten werden kann. Sollten sich die Verhandlungen zerschlagen, so sind die Ortsgruppen gebeten, die Weisungen, die in einem Zirkular erlassen werden, genauestens zu befolgen.
Der Sekretär.

Ortsgruppen.

BERN. — Mittwoch, 15. Juli: Freie Zusammenkunft im Rest. «Waldeck», Ostermundigen.

ZÜRICH. — Unsere Sommer-Sonnwendfeier vom 20. Juni vereinigte 70 Gesinnungsfreunde im Berghaus Baldern und stand ausschliesslich im Zeichen des Humors. Auch die Jünger Terpsichorens kamen nicht zu kurz, einigen soll es sogar ergangen sein wie Piccard: sie kamen verspätet aus der Stratosphäre herunter.

Zusammenkunft jeden Samstag abend im Restaurant «Sonnen-tal», Badenerstrasse. Gesinnungsfreunde, die diese Anlässe mit einem Vortrag oder einer Vorlesung bereichern können, mögen sich beim Vorstand melden. Ueber die nächsten Darbietungen informiere man sich im Tagblatt.

Samstag, den 18. Juli, Vortrag von Gfr. De la Torre über: «Die Mechanik des organisierten Christentums». — Gäste mitbringen.

WINTERTHUR. — Trotz der drohenden Gewitterwolken, die ver-dächtig am Himmel standen, versammelten sich viele Freunde und Anhänger des freien Gedankens, um auf Bergeshöhe die erste grosse Sommersonnenwende zu feiern. Ein mächtiger Holzstoss wurde in Brand gesteckt. Sekretär Krenn hielt die Feuerrede, die Mitglieder der Ortsgruppe veranstalteten ein gut gespieltes Feuerspiel und sorgten durch Gesang und Rezitationen für ein reichhaltiges Programm. Ein Regen liess uns früher nach Hause wandern, als uns bei der fa-miliären Stimmung recht war.

EBNAT-KAPPEL. — Ein herrlicher Sonntag war's, als im Schön-tal sich die Menschen drängten, um das Referat des Sekretärs Krenn zu hören und das Turnier mit zwei Pfarrern. Die Versammlung war nicht umsonst. Am 18. Juli wird die Ortsgruppe Toggenburg gegrün-det. Der freie Gedanke bricht sich Bahn.

THUN. — Der gemeinsame Ausflug der Ortsgruppen Bern und Thun ins Justistal war sehr gemütlich, trotzdem der Himmel am Nachmittag seinen Segen reichlich fliessen liess. Der Platzmangel erlaubt nicht, mit einem Tourenbericht zu dienen. Alle Beteiligten werden wohl für weitere solche Ausflüge zu haben sein, wo man so ungezwungen plaudern kann. Photos können am 21. Juli im Lokal besichtigt und bestellt werden.

In den nächsten Tagen werden den Mitgliedern die Bestimmun-gen betreffend den Familiendienst zugestellt.

Vergesst den Vortrag über Feuerbestattung nicht, der am 21. Juli, um 8 Uhr, im Hotel Emmental stattfindet. Sekretär Krenn wird ebenfalls anwesend sein. Nur für Mitglieder und eingeführte Gäste.

Unsere Bezugsquellen.**BASEL**

Bettwaren. Für Neuanfertigungen und Umarbeiten empfiehlt sich bestens *B. Lindauer*, Basel, Bläsiring 101.

Reklamebänder liefern in tadelloser Qualität *E. Ammann & Cie.*, Basel.

Malerarbeiten. Für tadellose Ausführung empfiehlt sich *Karl Diebold*, Flachsländerstr. 15, Basel. Tel. Birs. 3142.

BERN

Elegante Masschneiderei für Herren u. Damen. Empfehle mich den wert. Ges.-Fr. bestens *E. Neundorf-Wehr*, Kramgasse 9. Tel. Ch. 4290.

Pelzwaren aller Art (sowie neue) besorgt vertrauensvoll *J. Laczo*, Kürschnermeister, Aarberggasse 45.

Jedes Buch sowie Zeitschriften etc. durch *Hans Huber*, Bern 16.

Cigarren, Cigaretten, Tabake. Grosse Auswahl. Zuverlässige Bedienung. *Sagne*, Neuengasse, Ryfflihof, neben „Chikito“.

Alle Buchbinderarbeiten besorgt prompt und gewissenhaft *Buchbinder Karl Krühenbühl*, Sulgenbachstr. 42. Tel. Chr. 14.22.

Uhren, beste Marken, Goldwaren, Bestecke, Reparaturen. *Müller* Kramgasse 14.

Grammophone, gute u. preiswerte, sowie **Musikplatten** bester Marken finden Sie im Phonohaus *E. Mathys*, Gesellschaftsstr. 37, Bern.

Platzierungsbureau Hofer plaziert u. sucht stets tüchtiges Hotel-Restaurant- und Privatpersonal. Bern, Markt-gasse 65, Tel. B. 27.43.

Drucksachen jeder Art lassen Sie vorteilhaft anfertigen bei *Mettler & Salz*, Bern, Tscharnerstrasse 14a. Tel. Christoph 19.03.

Autofahrten mit geschlossenem 6-plätzer-Wagen besorgt Ges.-Fr. *E. Mathys*, Gesellschaftsstrasse 37, Telephon Christoph 64.98.

WINTERTHUR.

Nähmaschinen, für alle Branchen, neu oder gebraucht durch Ge-sinnungsfreund *Bissegger*, Sonnegstr. 3, Winterthur-Töss.

ZÜRICH.

Bücher aus allen Wissensgebieten. *A. Rudolf*, Buchhandlung, Mühl-gasse 13, Zürich 1.

Uhren jeder Art, Goldsachen, Trauringe. *Willy Hartmann*, Hecht-platz, Sonnenquai.

Packpapier und Papiersäcke für alle Branchen. *J. Ormianer*, Zürich 6, Rousseaustrasse 98. Tel. 24.184.

Modes, Hutfabrikation, Damen- und Töchterhüte aller Art. *K. Tischler*, Wertdstrasse 4.

Unsere Verkehrslokale.**BERN.**

Hotel-Restaurant Ratskeller, Vereinslokal der Ortsgruppe Bern. Anerkannt gute Küche und Keller. Saubere Zimmer.

Restaurant Union und Bernerstube mit Grill-Room für Feinschmecker. Amthausgasse 10 und Markt-gasse 15.

Waadtländerhof - Hotel-Restaurant. Ia. Waadtländerweine. Gute bürgerliche Küche. Plättli-Spezialitäten. Schauplatz-gasse.

LAUFENBURG.

Gasthof u. Weinstube „zum Meerfräulein“, Laufenburg bei der Rheinbrücke, empfiehlt sich den w. Ges.-Fr. bei Ausflügen bestens. Vorz. Küche, reelle Weine, Feldschlösschen Bier. Tel. 18.



Vornehme Packung
erreichen Sie durch die
Reklamebänder
der Firma
E. AMMANN & CIE, BASEL

In Bern

finden 3—4 Damen oder Herren

Gute Privat-Sension

bei

Frau Stucki, Kramgasse 65


*Herren
bevorzugen das
Kaffee-Aroma
also:
Tobler
Mocca*